

[30917.] Ein junger Mann, militärfrei, seit 7 Jahren im Buchhandel und von seinem Prinzipal bestens empfohlen, sucht bis 1. October Stellung in einem Verlagsgeschäfte. Gef. Offerten mit F. G. durch die Exped. d. Bl.

[30918.] Zum 1. Oct. sucht ein junger, militärfreier Mann, mit Gymnasialbildung und guten Sortimentskenntnissen in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte Süddeutschlands oder in der Schweiz Stellung. Suchender ist mit allen im Buchhandel einschlagenden Arbeiten vertraut. Off. unter A. 106. durch die Exped. d. Bl.

[30919.] Ein Musikalienhändler, 10 Jahre im Fach, welcher in renommierten Handlungen des In- und Auslandes thätig war und dem gute Referenzen zur Verfügung stehen, sucht für 1. October oder früher Engagement in einer grösseren Stadt Deutschlands, Oesterreichs oder der Schweiz. Genügende Sprachkenntnisse sind vorhanden. — Adressen sub H. R. # 11. wird Herr C. F. Leede in Leipzig die Freundlichkeit haben entgegenzunehmen.

[30920.] Ein junger Mann, 3½ Jahre im Sortiment thätig, von seinem jetzigen Prinzipal warm empfohlen, sucht pr. 1. oder 15. Octobr. d. J. anderweitig Stellung. Offerten erbeten sub F. N. 24. durch die Exped. d. Bl.

[30921.] Ein junger Mann, Pole, der bereits in einer grösseren poln. Handlung längere Zeit thätig gewesen, sucht bei bescheidenen Ansprüchen zum 1. Oct., event. auch später, Stellung im Grossh. Posen, Polen, od. Galizien. Gef. Offerten werden sub T. K. # 1825. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30922.] Ein in allen Zweigen des Buchhandels wohlverfahrener, durchaus tüchtiger und zuverlässiger junger Mann von 27 Jahren, welcher in verschiedenen Geschäften deutscher Großhandels- und Universitätsstädte thätig war, neuerdings für buchhändlerische und kaufmännische Geschäfte, wie auch für eine Druckerei Reisen mit bestem Erfolge machte, mit dem Zeitungswesen wohlvertraut und der französischen Sprache vollkommen mächtig ist, sucht zu baldigem Antritt eine dauernde Stellung als Gehilfe (und Reisender) in einem Sortimentsgeschäfte (möglichst verbunden mit Zeitungsverlag) Deutschlands oder Oesterreichs. Geehrte Herren, welche auf einen pünktlichen jungen Mann, mit wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Bildung reflectiren, und denen eine zeitweilige gewissenhafte Vertretung des Hauses nach außen hin erwünscht ist, wollen gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen unter J. R. 14 an Herrn S. Fries in Leipzig senden.

[30923.] Ein junger Mann gesetzten Alters, welcher seit 10 Jahren im Buchhandel thätig ist und dem über seine Leistungen die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht pr. October, auf Wunsch auch früher, Stellung in einem mittleren oder auch kleineren, wenn der Ausdehnung fähigen Sortiment, wo ihm event. Gelegenheit geboten würde, das Geschäft später für eigene Rechnung zu übernehmen. Offerten unter R. S. # 10. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30924.] Ein älterer Buchhändler, mit vorzüglichen Referenzen, sucht Stelle als Geschäftsführer eines Sortiments oder als Leiter einer Filiale. Eintritt nach Uebereinkunft; auf Wunsch persönliche Vorstellung. Caution in jeder Höhe. Offerten unt. Z. A. 400. besorgt die Exped. d. Bl.

[30925.] Ein Gehilfe, mit guten Zeugnissen, 28 Jahre alt, 10 Jahre dem Buchhandel angehörend, sucht pr. 1. Octbr. Stellung in einem lebhaften Sortiment als erster Gehilfe; auch wäre derselbe geneigt, ev. gegen Caution die Leitung einer Filiale zu übernehmen. Offerten sub E. 22. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[30926.] Ein junger Mann, 20 Jahre alt, katholisch, Sohn eines Buchhändlers, der das Gymnasium absolviert hat, und ungefähr 2 Jahre in einer Sortimentsbuchhandlung thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einer grösseren in- oder ausländischen Buchhandlung. Gef. Offerten unter C. C. 50. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30927.] Für eine junge Dame, seit fünf Jahren dem Buchhandel angehörend, wird eine gute passende Stellung gesucht. Dieselbe ist in sämtlichen Arbeiten eines Sortimentsgeschäftes wohl erfahren, an Selbständigkeit gewöhnt, und wird von ihren Herren Prinzipalen aufs beste empfohlen. Gef. Offerten unter J. H. # 23. erbeten durch die Exped. d. Bl.

Belegte Stellen.

[30928.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle mit freundlichem Dank die Mittheilung, daß dieselbe wieder besetzt ist.
Göppingen. **Erwin Herwig.**

[30929.] Mit verbindlichem Dank für die gef. Offerten zeige ich hiermit an, daß die vacante Gehilfenstelle besetzt ist.
Marburg, 26. August 1876.
Osc. Ehrhardt's Univ.-Buchh.

[30930.] Den geehrten Herren, welche die Güte hatten, sich um die in meinem Geschäft offen gewesene Gehilfenstelle zu bewerben, theile ich mit bestem Dank für ihre freundlichen Offerten hierdurch mit, dass dieselbe nunmehr besetzt ist.
Ferber'sche Univ.-Buchhdlg.
(W. Ferber) in Giessen.

Bermischte Anzeigen.

Für Verleger technischer und pädagogischer Werke.

[30931.] Wir beabsichtigen, der in den nächsten Wochen zur Ausgabe kommenden 5. Aufl. (4000 Expl.) der vollst. und Schul.-Ausg. von „Die Rundschrift“ mit Vorwort von Prof. F. Reuleaux, Director der Kgl. Gewerbe-Akademie zu Berlin etc. etc., Beilagen beizufügen und berechnen Bogen $\frac{1}{4}$ zu 80 M., $\frac{1}{2}$: 50 M., $\frac{1}{4}$ oder $\frac{1}{8}$: 30 M. Ueber die Annahme der Beilagen behalten wir uns in jedem einzelnen Falle Entscheidung vor.

Da unsere Rundschriftheft nicht nur an den meisten technischen Hochschulen im Gebrauche, sondern auch an vielen Gewerbe- und Realschulen des In- und Auslandes eingeführt sind und ausserdem vorzugsweise in die Hände von Ingenieuren, Architekten und Zeichnern kommen, so steht in Anbetracht der schnellen Verbreitung der Auflage nach Beginn des neuen Schul-Semesters der Erfolg der Beilagen ausser Zweifel.

F. Soennecken's Verlag.
Remscheid und Leipzig.

Zur gef. Beachtung.

[30932.]

Wie aus dem Ihnen unterm 15. d. M. zugegangenen Circular ersichtlich, gehen alle von diesem Datum an gemachten Sendungen auf Rechnung meines Nachfolgers, des Hrn. J. Esser. Leider ist von dieser Veränderung nicht überall Notiz genommen und gehen infolge dessen noch immer Sendungen an meine Firma ein. Ich werde diese also nach dem 15. eingegangenen, falls nicht entgegen gesetzte Nachricht von Ihnen eingeht, Herrn Esser übergeben und bitte Sie höflich, in Ihren Büchern die richtige Buchung vorzunehmen.

Ergebenst

Baderborn, 24. August 1876.

Ferd. Schöningh's Verlag.

[30933.] Es hat sich bei dem kürzlich erfolgten Tode des Hofbuchhändlers E. Schweigger in Berlin herausgestellt, daß derselbe die an ihn gelangenden Verlangzetteln über:

Buttmann, ausführliche griechische Sprachlehre. 2 Bde. 7 M. ord.

Engel, sämtliche Schriften. Cpl. 6 M. ord.
Demosthenes, Oratio in Midiam, ed. Buttmann. 3 M. ord.

Hesefiel, Kriegslieder 1864, 1866, 1870, 1871. à 1 M. ord.

Schneider, König Wilhelm. 1 M. ord.

Schweigger, Vorlesungen über den Gebrauch des Augenspiegels. 4 M. ord.

Winter, Prämonstratenser. 7 M. ord.

Zukertort u. Dufresne, Schachleitfaden. 2 M. 25 S. ord.

Dufresne u. Zukertort, großes Schachhandbuch. 13 M. ord.

welche Verlagsartikel ich genanntem Herrn im J. 1872 abgelaufen habe, nicht an mich abgeliefert hat und ebenso wenig den bestellenden Sortimentshandlungen eine Antwort zukommen ließ. Daher bitte ich die Handlungen, welche eine derartige vernachlässigte Expedition zu beklagen haben, nochmals von mir zu verlangen, sowie auch für die Zukunft auf diese Verlagsveränderung gefälligst zu achten.

Potsdam, August 1876.

P. Gustedt.

[30934.] Wir ersuchen die Herren Verleger von amüsanten und popul.-medic. Werken jeder Art um sofortige genaue Titelangabe, sowie Ladenpreis mit dem höchsten Rabatt, den Sie uns bei Baarbezug gewähren und ob noch hinreichende Anzahl auf Lager ist behufs Aufnahme in unsere weitverbreiteten Kataloge. Erfolg sicher!

Achtungsvollst

Leipzig.

Literatur-Bureau.

Partien u. Auflagereste

besserer Reiselectüre kauft stets

[30935.] **Max Sack in Leipzig.**
Anerbietungen direct.